.

Historie

Die Anfänge der TgDRV liegen in den frühen 80er Jahren. Vor Gründung der TgDRV wurden Tarifverträge durch den Verband Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) in Vollmacht für die einzelnen Landesversicherungsanstalten abgeschlossen. Daneben vereinbarten einzelne Landesversicherungsanstalten auch eigenständige Haustarifverträge mit den Gewerkschaften. Als Folge davon entwickelte sich das Tarifrecht bei den Rentenversicherungsträgern auseinander. Bereits im April 1980 regte daher der Bundesrechnungshof an, die Leistungen für das eigene Personal der Rentenversicherungsträger nach einheitlichen Maßstäben auszurichten. Auch von Seiten der Gewerkschaften kam im Frühjahr 1982 die Forderung nach der Bildung einer Tarifgemeinschaft, als Verhandlungspartner mit uneingeschränkter Abschlussvollmacht. Im Rahmen verschiedener Diskussionen in Arbeitskreisen wurde empfohlen eine organisatorisch selbständige Tarifgemeinschaft zur Wahrnehmung der gemeinsamen Interessen als Arbeitgeber zu bilden. Die Gründungsversammlung der TgDRV (damals noch: TgRV) fand am 5. Mai 1983 in Bochum statt, auf der damals 16 Gründungsmitglieder über die Satzung der TgDRV beschlossen. Nach Gründung der fünf Landesversicherungsanstalten in den neuen Bundesländern wurden Mitte des Jahres 1991 die Landesversicherungsanstalten Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern in die TgDRV aufgenommen. Die Landesversicherungsanstalten Berlin und Brandenburg hatten in den darauffolgenden Jahren quasi den Status der "Gastmitgliedschaft". Im Jahr 1996 beantragte die LVA Brandenburg die Aufnahme als Mitglied und im Jahr 1999 konnte auch die LVA Berlin als Mitglied gewonnen werden.

Auf der konstituierenden Sitzung der Mitgliederversammlung wurden Herr Ranzenberger (Gruppe der Versichertenvertreter, LVA Oberfranken und Mittelfranken) sowie Dr. Suhle (Gruppe der Arbeitgebervertreter, LVA Hannover) zu alternierenden Vorsitzenden gewählt. Herr Stappert (LVA Rheinland-Pfalz) löste Herrn Dr. Suhle im Jahr 1985 ab; Ranzenberger und Stappert standen der Mitgliederversammlung gemeinsam bis ins Jahr 1993 vor. In diesem Jahr übergab Ranzenberger den Vorsitz an Herrn Pommerenke (LVA Württemberg), der bis zu seinem Ausscheiden im Jahr 1999 die Mitgliederversammlung leitete und dann den Vorsitz an Herrn Weiniger (LVA Oberfranken und Mittelfranken) übergab. Bereits 1997 übernahm Herr Schmitz-Simonis (LVA Westfalen) den Vorsitz für die Gruppe der Arbeitgebervertreter. Er führte die Mitgliederversammlung zuletzt gemeinsam mit Herrn Bliesener (DRV Baden-Württemberg), der im Jahr 2005 den Vorsitz von Weiniger übernommen hatte, bis ins Jahr 2011.

Auf der im Anschluss an die Gründungsversammlung stattfindenden konstituierenden Sitzung der Tarifkommission wurde Erster Direktor Fehn von der LVA Oberfranken und Mittelfranken zum Vorsitzenden und Erster Direktor Dr. Erdmenger von der LVA Rheinprovinz zum stellvertretenden Vorsitzenden der Tarifkommission gewählt. Als Nachfolger der aus dem Dienst ausscheidenden Vorsitzenden wurden auf der Sitzung der Tarifkommission 2/90 am 4. April 1990 Erster Direktor Dr. Benkler von der LVA Hannover und Erster Direktor Dr. Muschel von der LVA Württemberg als Vorsitzende der Tarifkommission gewählt. Erster Direktor

Schneider von der LVA für das Saarland übernahm das Amt des Vorsitzenden der Tarifkommission auf der Sitzung der Tarifkommission 4/92 am 3. Juni 1992. Ab der Sitzung der Tarifkommission 3/96 am 12. Juni 1996 wurde das Amt des Vorsitzenden der Tarifkommission von Erster Direktor Heiner Horsch von der LVA Rheinprovinz und das Amt des stellvertretenden Vorsitzenen von Erster Direktor Dr. Wolfgang Kohl von der LVA Thüringen wahrgenommen. Am 6. September 2006 wählte die Tarifkommission Ersten Direktor Heinz Krumnack von der Deutschen Rentenversicherung Rheinland zu ihrem Vorsitzenden und Ersten Direktor Reinhard Wagner zum stellvertretenden Vorsitzenden. Nachdem Reinhard Wagner für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stand, wurde Direktor Volkart Steiner auf der Sitzung der Tarifkommission TK 4/2010 am 14. September 2010 zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt; ihm folgte 2015 Erste Direktorin Stephanie Becker-Kretschmer (DRV Saarland).

Auf der Sitzung der Tarifkommission TK 1/22 am 22. März 2022 wurde Erster Direktor Jork Beßler (DRV Mitteldeutschland) zum Vorsitzenden der Tarifkommion ab 1. Mai 2022 und somit zum Nachfolger von Heinz Krumnack gewählt, der mit Ablauf des 30. April in den Ruhestand wechselte. Erste Direktorin Stephanie Becker-Kretschmer wurde in ihrem Amt als Stellvertretende Vorsitzende bestätigt.